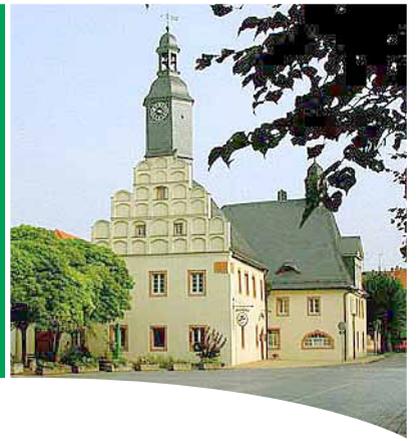


# Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 12. August 2015  
Jahrgang 6 · Nummer 8



## Mein liebes Gärtchen

### Der Sommer

hat alle Welt beglückt  
Und jedem eine Freude gebracht;  
Er hat mein liebes Gärtchen geschmückt  
Noch schöner als ich je gedacht,  
Mein liebes Gärtchen hinter'm Haus  
Wo ich so gern geh' ein und aus.  
Wie alles d'rin von Blumen prangt!  
Wie alles d'rin von Früchten hangt!  
Erdbeeren lächeln aus dunklem Grün,  
Und daneben Rosen und Lilien blühen.

Doch hat uns auch keine Mühe verdrossen:  
Wir haben gesäet, gepflanzt und begossen,  
Und fleißig gejätet mit eigener Hand  
Und die Wege bestreut mit frischem Sand.  
Du liebes Gärtchen, für alle die Mühn  
Da lässest du deine Blumen blühen  
Und süße Früchte reichst du uns auch  
Von manchem Baum und manchem Strauch.  
Für all das Lieb' und Gut' empfang'  
Nun unsern Dank in Sang und Klang!

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)



**Amtsblatt der Stadt Allstedt**

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,  
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

**Stadt Allstedt**

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet Adresse: [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

**Öffnungszeiten der Verwaltung**

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Struktur der Verwaltung****Forststraße 9** in Allstedt

Tel.- Nr. 034652 8640	
Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

**Fachbereich 1**

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen – Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Frau Milde	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung- Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86431
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales – Frau Scholz	Tel. 034652 86417
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit – Frau Heßler	Tel. 0151 12002144
Meldestelle – Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung - Frau Wagner	Tel. 034652 86434

**Fachbereich 2**

Fachbereichsleiter – Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Herr Hofmann	
Tel. 034652 86432	
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften – Frau Peukert	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schüßler	
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt**

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr  
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon -Nr. 034652 86410 (Forststraße 9)

034652 222 o. 223 (Rathaus)

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

**OT Beyernaumburg**

Ortsbürgermeister: Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 03464 571716

**OT Emseloh**

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215, E-Mail: [axel-58@freenet.de](mailto:axel-58@freenet.de)

**OT Holdenstedt**

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 034659 60286

**OT Katharinenrieth**

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 0160 97550073 o. 034652 12230;

Fax. 034652 67713

**OT Liedersdorf**

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel. - Nr. 0162 3360557

**OT Mittelhausen**

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

E-Mail-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen, 17.00 – 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus), 18.00 – 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 0151 12002111

**OT Niederröblingen**

Ortsbürgermeister: Frau Sarah Meyer

Sprechzeit: Jeden Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr

**OT Nienstedt/Einzingen**

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652

590 in Nienstedt

**OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@gmx.de](mailto:Reppin2@gmx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

**OT Sotterhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger  
Sprechzeit:  
Nach telefonischer Vereinbarung.  
Tel. 03464 573008

**OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad  
Sprechzeit:  
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr  
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

**OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne  
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de  
Sprechzeit:  
Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

**Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal  
**Sprechzeiten:**  
Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr  
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223  
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkle  
Stellvertreter: Herr Peter Banisch  
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**

**06542 Allstedt, Markt 10**  
Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808  
Sprechzeit:  
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
und 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr  
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**

**Anschrift**  
**06542 Allstedt**  
**Kirchstraße 4, 1. Etage**

**Ansprechpartner:**

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel  
Tel. 0160 2623064  
Polizeihauptmeister Jens Oklitz  
Tel. 0160 2623247

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

**Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.**

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **09/15** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, dem 31.08.2015 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 09.09.2015 bis 12.10.2015 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 09/15 ist Mittwoch, der 09.09.2015. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben. Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen****Stadt Allstedt****Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 13.07.2015****Beschluss – Nr.: 87 - 12/15**

Änderung der Anlage zu § 4 Abs. 1 der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflegestellen

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Änderung der Höhe der Kostenbeiträge für die Kinder-einrichtung „Rohneracker“ Mittelhausen unter Nr. 1 und die Änderung der Kostenbeiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen außerhalb der Stadt Allstedt unter Nr. 2 gemäß der Anlage zu § 4 Abs. 1 der Satzung zur Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten in Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen wird beschlossen.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss – Nr. 88 - 12/15**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters und dessen Stellvertreterin der Ortschaft Emseloh und Ernennung des Ortsbürgermeisters in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters und dessen Stellvertreterin für die Ortschaft Emseloh wurde am 18.06.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl des Herrn Axel Mühlenberg zum Ortsbürgermeister und der Frau Kerstin Heyroth zur stellv. Ortsbürgermeisterin wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Der neugewählte Ortsbürgermeister Herr Mühlenberg wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Emseloh ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss – Nr. 89 - 12/15**

**Beschlusstext:**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Beyernaumburg und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Beyernaumburg wurde am 08.06.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl des Herrn Herbert Kranz zum Ortsbürgermeister wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Der neugewählte Ortsbürgermeister Herr Kranz wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Beyernaumburg ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss – Nr. 90 - 12/15**

**Beschlusstext:**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Liederndorf und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Liedersdorf wurde am 28.05.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl des Herrn Egon Ottilie zum Ortsbürgermeister wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Der neugewählte Ortsbürgermeister Herr wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Liedersdorf ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 91 - 12/15**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Mittelhausen und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Mittelhausen wurde am 27.05.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl der Frau Waltraud Wantulla zur Ortsbürgermeisterin wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Die neugewählte Ortsbürgermeisterin Frau Waltraud Wantulla wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Mittelhausen ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 92 - 12/15**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Niederröblingen und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Niederröblingen wurde am 17.06.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl der Frau Sarah Meye zur Ortsbürgermeisterin wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Die neugewählte Ortsbürgermeisterin Frau Sarah Meye wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Niederröblingen ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 93 - 12/15**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Nienstedt und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl der Ortsbürgermeisterin für die Ortschaft Nienstedt wurde am 15.06.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl der Frau Margrit Kühne zur Ortsbürgermeisterin wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Die neugewählte Ortsbürgermeisterin Frau Kühne wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Nienstedt ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 94 - 12/15**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Winkel und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl der Ortsbürgermeisterin für die Ortschaft Winkel wurde am 08.06.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl der Frau Mathilde Kamprad zur Ortsbürgermeisterin wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Die neugewählte Ortsbürgermeisterin Frau Kamprad wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Winkel ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 95 - 12/15**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Wolferstedt und Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Wolferstedt wurde am 18.06.2015 ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Die Wahl des Herrn Wolfgang Hoehne zum Ortsbürgermeister wird durch den Stadtrat bestätigt.
- 03 Der neugewählte Ortsbürgermeister Herr Hoehne wird ab 13.07.2015 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Wolferstedt ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 96 - 12/15**

Beschluss über den zu zahlenden Pachtpreis für landwirtschaftliche Flächen und Grünflächen in der Stadt Allstedt

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Festsetzung des Pachtpreises für landwirtschaftlich genutzte Flächen, Grünland-, Ödland- und Hüte- Flächen in der Gemarkung der Stadt Allstedt.
- 02 Der Pachtpreis ist zukünftig wie folgt zu erheben:
 

- Ackerland	5,50 EUR/Bodenpunkt
- Grünlandfläche	3,00 EUR/Bodenpunkt
- Hüte- und Ödland	0,50 EUR/Bodenpunkt
- 03 Die Verträge sind für die Dauer von 12 Jahren zu schließen.
- 04 Der Pachtpreis für landwirtschaftliche Flächen (Ackerland) und Grünlandflächen wird nach jeweils 3 Jahren entsprechend der Marktentwicklung (Pachtpreisübersicht des Landkreises Mansfeld-Südharz) angepasst.  
Die Hüte- und Ödlandflächen erhalten keine Preisanpassung während der Dauer des Pachtvertrages.
- 05 Die Neuverträge sind den bisherigen Pächtern anzubieten. Kommt es zu keinem Abschluss, ist der bisherige Vertrag fristgerecht zu kündigen und anderen ortansässigen Pächtern anzubieten.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 97 – 12/15**

Abwägungsbeschluss EINFACHER BEBAUUNGSPLAN NR. 10 - STEUERUNG DER EINZELHANDELSSTANDORTE im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 sowie VEP Nr. 2 der Stadt Allstedt

Der Stadtrat beschließt:

1. Abwägung der öffentlichen und privaten Belange zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Nachbargemeinden, Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 2 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss – Nr. 98 – 12/15**

Satzungsbeschluss einfacher Bebauungsplan Nr. 10 der Stadt Allstedt STEUERUNG DER EINZELHANDELSSTANDORTE im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 sowie VEP Nr. 2

Der Stadtrat beschließt:

1. Der einfache Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 sowie VEP Nr. 2 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

2. Der Bebauungsplan ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Richter, Bürgermeister

**Beschluss – Nr. 99 – 12/15**

Rechtsformwechsel der KOWISA KG  
Der Stadtrat beschließt:

- 01 Dem Rechtsformwechsel der Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH & Co. Beteiligung KG (KOWISA) nach §§ 190 ff. Umwandlungsgesetz (UmwG) von einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG) in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) wird gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 9 KVG LSA zugestimmt.
- 02 Der Bürgermeister ist ermächtigt, auf der Gesellschafterversammlung der KOWISA KG dem Rechtsformwechsel zuzustimmen und alle für die Durchführung notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.

Richter, Bürgermeister

**Beschluss – Nr. 100 – 12/15**

Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 5 „Solarpark Allstedter Heide, Plangebiet 1“  
Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Allstedter Heide“ soll gemäß § 1 (3) BauGB in Verbindung mit § 12 BauGB geändert werden. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Lageplan zum Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung (siehe Anlage).
- 02 Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Richter, Bürgermeister

**Beschluss – Nr. 101 – 12/15**

Vergabe und Abschluss eines Finanzierungsvertrages für den Kauf eines Kommunaltraktors für den Bauhofstandort Beyernaumburg  
Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Vergabe und den Abschluss eines **60-monatigen** Finanzierungsvertrages für den Kauf eines Kommunaltraktor John Deere 3045 inklusive Frontlader, Frontmäherwerk, Gras- und Laubsammelsystem 345H, Schneepflug (Räumschild), Winterdienststreuer, Auslegemulchmäher und Anhänger an die Firma: AGRAR Markt Deppe GmbH.
- 02 Der Bürgermeister und die Verwaltung wird beauftragt alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

**Beschluss – Nr. 102 – 12/15**

Vergabe und Abschluss eines Finanzierungsvertrages für den Kauf eines Kommunaltraktors für den Bauhofstandort Allstedt  
Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Vergabe und den Abschluss eines **60-monatigen** Finanzierungsvertrages für den Kauf eines Kommunaltraktor John Deere 3045 inklusive Frontlader, Frontmäherwerk, Gras- und Laubsammelsystem 345H, Schneepflug (Räumschild), Winterdienststreuer, Auslegemulchmäher, Mulchschlegelmäher und Frontmulchsichelmäher an die Firma: AGRAR Markt Deppe GmbH.
- 02 Der Bürgermeister und die Verwaltung wird beauftragt alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

**Änderung der Anlage zu § 4 Abs. 1**

der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflegestellen

**1. für die Kindertageseinrichtung „Rohneracker“ Mittelhausen**

Träger: Kreissportbund Mansfeld-Südharz

Anzahl Stunden für die Krippen- und Kindergartenbetreuung	Kostenbeitrag für einen Krippenplatz (EUR je Monat)	Kostenbeitrag für einen Kindergartenplatz (EUR je Monat)
0 bis 5 Stunden	132,00	89,00
0 bis 6 Stunden	137,00	97,00
0 bis 7 Stunden	151,00	102,00
0 bis 8 Stunden	170,00	109,00
0 bis 9 Stunden	176,00	110,00
0 bis 10 Stunden	191,00	111,00

Hortbetreuung	Gebühr für einen Hortplatz (EUR je Monat)
Schulhort 2 Stunden	44,00
Schulhort 3 Stunden	50,00
Schulhort 4 Stunden	56,00
Schulhort 5 Stunden	63,00
Schulhort 6 Stunden	69,00

**2. Kostenbeiträge für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflegestellen außerhalb der Stadt Allstedt**

Für die Inanspruchnahme eines Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatzes in einer Tageseinrichtung oder Tagespflegestelle außerhalb des Einzugsgebietes der Stadt Allstedt erhebt die Stadt Allstedt 50 % der ihr durch die jeweilige Fremdgemeinde gemäß abgeschlossener Vereinbarung in Rechnung gestellten Platzkosten.

Ausnahme stellt der Hortbesuch für die Kinder des OT Pölsfeld dar, welche an der Grundschule „Am Rosarium“ beschult werden. Die Eltern / Sorgeberechtigten dieser Kinder zahlen den gleichen Kostenbeitrag, wie für die Kinder der Stadt Sangerhausen im jeweiligen Hort erhoben wird.

**Inkrafttreten**

Die Kostenbeiträge treten zum 01.08.2015 in Kraft.

Allstedt, den




Richter  
Bürgermeister



**Amt für Landwirtschaft,** Halle/S., 22.07.2015  
**Flurneueordnung und Forsten Süd**  
 Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels  
 Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels  
 Außenstelle Halle  
 Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.  
**Stadt/Gemeinde:** Stadt Sangerhausen, Stadt Allstedt, VG  
 „Goldene Aue“  
**Flurbereinigung:** Niederröblingen II  
**Verf.-Nr.:** 611-46 SGH 218

## Öffentliche Bekanntmachung Auslegung der 1. Änderung zum Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 Flurberei- nigungsgesetz (FlurbG))

### für das Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG und nach § 53 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 56 LwAnpG „Niederröblingen II“ im Landkreis Mansfeld- Südharz

Mit Datum vom 13.07.2015 wurde vom Amt für Landwirtschaft, Flurneueordnung und Forsten Süd die im Einvernehmen mit der Teilnehmergeinschaft „Niederröblingen II“ aufgestellte 1. Änderung zum Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) für das Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“ im Landkreis Mansfeld-Südharz gemäß § 41 Abs. 4 Satz 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) genehmigt.

Die 1. Planänderung enthält den Ausbau des „Sängerweges“ westlich der Ortslage Katharinenrieth.

Ein Auszug aus der 1. Änderung zum Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom **24.08.2015 bis 18.09.2015** in den

Verwaltungsgemeinschaften:

#### **Stadt Sangerhausen**

Markt 7a  
 06526 Sangerhausen

#### **Stadt Allstedt**

Forststraße 9  
 06542 Allstedt

#### **Verbandsgemeinde „Goldene Aue“**

Lange Straße 8  
 06537 Kelbra

sowie im

#### **Amt für Landwirtschaft Flurneueordnung und Forsten Süd**

Außenstelle Halle  
 Mühlweg 19  
 06114 Halle/S.

während der üblichen Dienststunden aus.

Im Auftrag

  
 Dr. Lüs



## Mitteilungen

## Aus der Stadtverwaltung

### Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

#### Zur Beachtung für alle Einwohner der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt!!!

Gültigkeit von Personalausweisen/Ablaufdatum 2015 & 2016  
 Deutsche, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet, einen Personalausweis oder Reisepass zu besitzen.

Wer es vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen einen Ausweis ausstellen zu lassen, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines Dokumentes ist nicht zulässig.

Bitte überprüfen Sie Ihre Dokumente auf die Gültigkeit. Im Jahr 2015 und 2016 verlieren alle Dokumente, welche im Jahr 2005 und 2006 ausgestellt wurden ihre Gültigkeit.

Bei Ablauf der Gültigkeit haben Sie unter Umständen ein Verwarn- oder Bußgeld zu entrichten. Die Ausstellung der Dokumente erfolgt bei der Bundesdruckerei und dauert bis zu 6 Wochen. Bitte beantragen Sie Ihre Dokumente rechtzeitig, d. h. ca. 4 - 6 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit.

Bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen müssen Sie persönlich vorsprechen.

Sie benötigen:

Geburts- und/oder Eheurkunde

**(bei Familienstand verheiratet, verwitwet oder geschieden beides)**

1 – 2 Passbilder

den alten Personalausweis bzw. Reisepass

#### **Kosten:**

vorläufiger Personalausweis	10,00 Euro (3 Monate gültig)
Personalausweis	22,80 Euro (bis zum 24. Lebensjahr, 6 Jahre gültig)
Personalausweis	28,80 Euro (ab dem 24. Lebensjahr, 10 Jahre gültig)
Reisepass	37,50 Euro (bis zum 24. Lebensjahr, 6 Jahre gültig)
Reisepass	59,00 Euro (ab dem 24. Lebensjahr, 10 Jahre gültig)
Kinderreisepass	13,00 Euro

#### **Achtung!!! Kann nur für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahr ausgestellt werden.**

vorläufiger Reisepass 26,00 Euro (1 Jahr gültig)

#### **Anforderungen an die Passbilder bei der Beantragung von Dokumenten**

Im Einwohnermeldeamt liegt eine Foto – Mustertafel für Personaldokumente aus.

**Zur Abholung der Dokumente müssen Sie persönlich erscheinen oder im Besitz einer Vollmacht sein.**



## Vierzehnte Projekt 3-Senioren-Rallye

**Hier geht es nicht um Raserei!!!!**

**Sie haben noch nie an einer Rallye teilgenommen? Hier ist die Gelegenheit!**

**Am 22. August ab 10.00 Uhr** können Sie zur 14. Seniorenrallye antreten. Letztes Jahr waren 50 Autos am Start - probieren Sie es doch auch einmal.

Die Route führt durch den Landkreis Mansfeld-Südharz und ist ca. 55 km lang.

Hier noch einige Hinweise zur Veranstaltung.

- Teilnehmen kann jeder ab 60 Jahre.
- Als Beifahrer können auch Enkelkinder teilnehmen
- Es gibt mehrere Zwischenstationen, an denen leichte Orientierungs- und Wissensfragen beantwortet werden müssen.
- Es wird nur auf öffentlichen Straßen gefahren.
- Eine **Zeitwertung erfolgt nicht**.
- Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl.

Start sind die Skoda Autohäuser in Sangerhausen und Lutherstadt Eisleben.

Jeder Teilnehmer fährt mit dem eigenen PKW. Das Ziel ist die Villa Kunterbunt in Obersdorf, hier findet die Siegerehrung statt. DJ Sven Lange und weitere Unterhaltungsprogramme sorgen für Kurzweil und Spaß.

**Schirmherr dieser Veranstaltung ist Herr Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes S.-Anhalt.**

Weitere Informationen - Unterlagen und Anmeldeformulare (Nennung)- können Sie im Autohaus Liebe, Grabenweg, 06526 Sangerhausen, Autohaus Liebe Am Strohhügel, 06295 L. Eisleben und auch direkt in der Geschäftsstelle von Projekt 3 - Doris Reinhardt, Schlossberg 3, 06542 Allstedt, OT Beyernaumburg, unter der Rufnummer 03464 587817 oder per E-Mail Doris.reinhardt@projekt-3.de. abholen bzw. abfordern.

Veranstalter ist Projekt 3 gGmbH in Zusammenarbeit mit Autohaus Liebe und der Mitteldeutschen Zeitung.

**Nennungsschluss ist der 15. August 2015**

## Liedersdorfer Aktivitäten



Auf meiner Stippvisite in Liedersdorf wurde die ordentliche Einweihung des Spielplatzes mit dem Ortsbürgermeister E. Ottilie und den fleißigen Helfern mit einem Gläschen vollzogen



Deutlich sichtbar nach Sanierung des Borntalteiches – ein schönes neues Kleinod

## Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Allstedt informiert

Erfahrungsbericht von Robin Wratil über die Jugendbegegnung in der französischen Partnerstadt Aigueperse:

« **Echanté** »

Französische Jugendliche begrüßen ihre deutschen Gastschüler aus Schulen in Sangerhausen und Allstedt in ihren Familien.

Nach einer einjährigen Unterbrechung konnte der Schüleraustausch - unterstützt durch das deutsch - französische Jugendwerk und die Stadt Allstedt - zwischen den Partnerstädten Allstedt und Aigueperse in diesem Schuljahr wieder durchgeführt werden. Nachdem die französischen Schüler bereits in der Adventszeit des vergangenen Jahres nach Deutschland gekommen waren, reisten nun 18 Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen und der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt vom 2. bis zum 10. Juni 2015 in die Auvergne. Gemeinsam mit ihren Französisch-Lehrerinnen Frau Bartl und Frau Bognitz starteten sie am Dienstag zunächst in die französische Stadt Besançon, die als Geburtsstadt der Brüder Lumière sowie Victor Hugo bekannt ist. Am nächsten Tag ging es nach einer Übernachtung und einer Stadtbesichtigung weiter in Richtung des französischen Zentralmassivs. Gegen Abend erreichte die deutsche Reisegruppe ihr Ziel, die beschauliche Gemeinde Aigueperse. Nach fünf Monaten war die Wiedersehensfreude bei den Lehrern wie auch bei den Schülern groß. Dass man sich bereits kannte, erleichterte das schnelle Einleben bei den Gastfamilien. Sowohl die deutschen als auch die französischen Teilnehmer belegen die jeweilige Sprache ihres Austauschschülers als Fremdsprache in ihrer Schule.

Dennoch auftretende Verständigungsprobleme konnten in der Regel über Englisch oder Zeichensprache überwunden werden. Bei gemeinsamen Unternehmungen half man sich auch gern gegenseitig beim Übersetzen.

Nachdem die erste Nacht im fremden Bett überstanden war, musste ein Teil der Gruppe am Donnerstag in die Schule, da für einige der französischen Schüler die Abschlussprüfungen für das „Collège“ anstanden. Der Rest durfte ausschlafen und nutzte dann den freien Tag, um die Stadt zu erkunden. Am nächsten Tag machten sich die Gäste aus Deutschland auf, um das nur 30 km entfernte Vichy zu besuchen. Die Kleinstadt ist besonders wegen ihrer Heilwasserquellen und den dort hergestellten Vichy-Pastillen für Touristen interessant. Bei der Verkostung einiger Wassersorten stellte man jedoch schnell fest, dass Gesundheit auch ihren Preis hat, denn bereits der ungewöhnliche Geruch der Heißflüssigkeit machte das Trinken zu einer Überwindungssache. Abends folgte der Empfang beim Bürgermeister von Aigueperse, welcher besonders von der französischen Rede zweier deutscher Austauschschüler angetan war.

Das Wochenende wurde in den Familien verbracht. Bei schönstem Wetter und Temperaturen um 30°C war die nahegelegene Stadt Clermont-Ferrand ein beliebtes Ausflugsziel. Dort hat zum Beispiel der Reifenhersteller Michelin seinen Sitz. Der Vulkan Puy de Dôme, der dem dortigen Département seinen Namen gibt, sowie die Volvic-Quelle sind ebenfalls nicht weit entfernt. Sportlich gesehen war der Höhepunkt des Wochenendes nicht wie in Deutschland das Fußball Champions League Finale zwischen dem FC Barcelona und Juventus Turin, sondern das Rugby Halbfinalduell zwischen dem ASM Clermont Auvergne und Stade Toulousain, bei dem sich die Mannschaft aus Clermont Ferrand durchsetzte. Leider wurde das Finale, was eine Woche später stattfand, gegen die Pariser Mannschaft „Stade Français“ verloren.

Am Montag besuchten die französischen und deutschen Schüler gemeinsam den Freizeit- und Entdeckungspark „Vulcania“, der auf spielerische Art und Weise über vulkanische Aktivitäten in der Region und auf der ganzen Welt aufklärt. Besonders die Ausführungen eines französischen Gastvaters, der dort als Wissenschaftler arbeitet, waren ebenso interessant wie beeindruckend. Gegen Abend trafen sich Familien und Lehrer in der Schule, um einen Film über den vergangenen Austausch im Winter anzuschauen, zusammen zu Abend zu essen und gemachte Erfahrungen auszutauschen.

Den letzten Tag der Reise verbrachten alle Schüler am „Collège Diderot“. Besondere Freude kam auf, wenn die Fächer Englisch oder Deutsch auf dem Stundenplan standen, denn dort war man seinen französischen Kameraden in der Regel ein Stück voraus und war gern bereit ihnen dort unter die Arme zu greifen. Doch auch in den anderen Fächern konnte man mithilfe seines Austauschschülers das ein oder andere lernen. Bis auf die - für den Deutschen mit 2 Stunden ungewöhnlich lange - Mittagspause kam der Schultag bei allen gut an. Oft waren französische Lehrer und Schüler sogar positiv von den sprachlichen Fähigkeiten der Gäste überrascht. Am Abend stieg man dann mit gemischten Gefühlen in den Bus zurück nach Deutschland ein. Zum einen freute man sich natürlich auf sein Zuhause, seine Familie und Freunde und andererseits war man traurig darüber, dass eine sehr kurzweilige Woche, voll von Erfahrungen und Eindrücken, schon wieder vorbei war. Doch man hat sich versprochen in Kontakt zu bleiben und die ersten Verabredungen auf ein Wiedersehen sind bereits getroffen. Trotz aller Hindernisse verschiedener Sprache und Kultur, sind während dieser Zeit manche innige Freundschaften entstanden.

Der Erfahrungsaustausch innerhalb der deutschen Gruppe erwies sich anschließend als unerwartet kompliziert, da der ein oder andere nach einer Woche in Frankreich plötzlich unter Wortfindungsstörungen in seiner Muttersprache zu leiden hat. Dabei kann man jedoch in kürzester Zeit auf Heilung hoffen.



**Im Namen der Stadt Allstedt möchte ich mich bei I. Bognitz, C. Bartl und dem verantwortlichen Team aus Frankreich für die Unterstützung der Jugendbegegnung bedanken!**

### \*\*\* HINWEIS \*\*\*

Nach den diesjährigen Sommerferien findet unser **Kanu-Aktivcamp** wieder statt.

Wer sich dafür interessiert, sollte sich bitte in der Stadtverwaltung informieren bzw. anmelden.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

### +++ AKTIONEN +++ VERANSTALTUNGEN +++

**20.10.2015** – Tagesausflug in den **HEIDE PARK SOLTAU!**

Anmeldungen bitte an G. Heßler

Preis: 35,00 € (Kinder), 45,00 € (Erwachsene)

*Ansprechpartner: Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt (Gisela Heßler)//Forststraße 9, 06542 Allstedt//Büro: 034652 86417 // Handy: 0151 12002144//E-Mail: madlen.groebner@allstedt.de*

\*\*\*\*\* Allstedt hat einen neuen Bürger! \*\*\*\*\*

**Wir gratulieren Madlen und Danny Albrecht zum gemeinsamen Sohn Paul.**



Denn ab sofort auf Schritt und Tritt, gehen noch zwei kleine Füßchen mit ...

Wir wünschen der Familie alles erdenklich Gute zum freudigen Ereignis und eine schöne, spannende und ereignisreiche Zeit als Familie.

*Gisela Heßler*

*Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Allstedt*

## Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.08.	Herrn Gerhard Agthe	zum 86. Geburtstag
am 13.08.	Frau Marga Kirst	zum 85. Geburtstag
am 13.08.	Frau Irene Plechaty	zum 78. Geburtstag
am 14.08.	Frau Christa Buchmann	zum 78. Geburtstag
am 14.08.	Frau Karin Schwetschke	zum 72. Geburtstag
am 15.08.	Frau Hannelore Peinhardt	zum 74. Geburtstag
am 15.08.	Frau Emma Reichwald	zum 84. Geburtstag
am 15.08.	Frau Edith Sprenger	zum 80. Geburtstag
am 16.08.	Frau Anni Huhn	zum 82. Geburtstag
am 16.08.	Frau Ursula Kellner	zum 77. Geburtstag
am 17.08.	Frau Armgard Agthe	zum 81. Geburtstag
am 17.08.	Herrn Edmund Wott	zum 73. Geburtstag
am 18.08.	Herrn Erwin Gellert	zum 70. Geburtstag
am 18.08.	Frau Renate Meier	zum 81. Geburtstag
am 18.08.	Frau Helga Otto	zum 80. Geburtstag
am 22.08.	Herrn Helmut Jensch	zum 82. Geburtstag
am 23.08.	Frau Christa Hünerbein	zum 87. Geburtstag
am 24.08.	Frau Herta Andrae	zum 77. Geburtstag
am 24.08.	Frau Dora Liebhold	zum 77. Geburtstag
am 25.08.	Herrn Werner Kuhlemann	zum 83. Geburtstag
am 25.08.	Frau Ingeborg Scharf	zum 79. Geburtstag
am 25.08.	Frau Rosa Maria Schröter	zum 74. Geburtstag
am 26.08.	Herrn Horst Finke	zum 77. Geburtstag

am 26.08.	Frau Wally Vollrath	zum 77. Geburtstag
am 26.08.	Frau Gertraude Zimmermann	zum 73. Geburtstag
am 27.08.	Herrn Peter Bauermeister	zum 72. Geburtstag
am 28.08.	Frau Jadwiga Achtstein	zum 81. Geburtstag
am 29.08.	Frau Ilse Schmidt	zum 72. Geburtstag
am 30.08.	Frau Hildegard Burri	zum 101. Geburtstag
am 30.08.	Herrn Rudi Gehlhar	zum 83. Geburtstag
am 30.08.	Herrn Peter Klaus	zum 73. Geburtstag
am 30.08.	Herrn Bernd Liesegang	zum 71. Geburtstag
am 31.08.	Herrn Kurt Waßmann	zum 71. Geburtstag
am 01.09.	Herrn Reiner Salzmann	zum 76. Geburtstag
am 02.09.	Frau Walpurga Hahn	zum 72. Geburtstag
am 02.09.	Frau Annemarie Pfeiffer	zum 70. Geburtstag
am 02.09.	Frau Inge Plaul	zum 73. Geburtstag
am 03.09.	Herrn Heinz Klein	zum 82. Geburtstag
am 04.09.	Herrn Helmut Lohöfener	zum 70. Geburtstag
am 06.09.	Herrn Erich Brödel	zum 90. Geburtstag
am 06.09.	Frau Mariechen Kühnold	zum 76. Geburtstag
am 06.09.	Frau Helga Telemann	zum 73. Geburtstag
am 08.09.	Frau Christa Jentsch	zum 81. Geburtstag
am 08.09.	Frau Magrit Zimmermann	zum 71. Geburtstag

## Burg und Schloss Allstedt



Internet- Adresse:

[www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)

E-Mail- Adresse:

[schloss-allstedt@allstedt.info](mailto:schloss-allstedt@allstedt.info)

Tel.: 034652 519 Museum

Fax: 034652 67 754 Museum

### Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 16.30 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag von 13.00 bis 17.00 Uhr.

### Führungen nach Voranmeldung.

### Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

### Weitere Angebote:

#### Kinderresidenz

- Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“

Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

#### Schlosscafé

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,

Tel.: 034652 679577

Fax: 034652 679576

#### Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

die neue Thomas-Müntzer-Ausstellung ist nun seit 7 Monaten geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit. Gewiss, einige kritische Stimmen hat es auch gegeben, die gar das ganze Museum in Frage stellen bzw. die der Meinung sind, dass durch die neue Ausstellung der museale Charakter verloren gegangen sei. Doch ist es erfreulich, dass jene in der Minderzahl sind und bisher nur von Einheimischen erhoben wurden. Alle anderen Besucherinnen und Besucher sind von der Komplexität, von dem Inhalt und seiner Aufbereitung sowie von der Gestaltung begeistert. Auch

das wissenschaftliche Fachpublikum hat sich bisher nur lobend über jene geäußert. Die in der Ausstellung integrierten Kinderstationen laden Kinder dazu ein, auf Entdeckungstour zu gehen. Viele „Entdecker“ haben die Ausstellung schon besucht.

Auch wenn die Ausstellung überregional angekommen ist, so ist es auch wichtig, dass jene von den Allstedtern angenommen wird. Nicht nur die Ausstellung, sondern das Museum, die gesamte Burg- und Schlossanlage gehören zu Allstedt und nicht nur zur Kernstadt, sondern auch zu den Ortsteilen! Burg & Schloss Allstedt ist mit seiner einzigartigen Bau- und Nutzungsgeschichte und als authentische Reformationsstätte des Theologen Thomas Müntzer ein reformationsgeschichtlicher Ort von internationalem Rang. Dieses Erbe gilt es, auch in Zeiten knapper kommunaler Kassen zu bewahren und zu unterstützen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt, liebe Vereinszugehörige,

bekennen Sie sich zur Burg- und Schlossanlage, bekennen Sie sich zu Ihrem Museum, bekennen Sie sich zur Tradition, zu einer mehr als 1200-jährigen Geschichte, die auf Burg und Schloss Allstedt erlebbar gemacht wird! Viele Ziele sind in den letzten Jahren, auch Dank Ihrer Hilfe, erreicht worden. Weitere Ziele sollen in naher Zukunft verwirklicht werden. Hierzu benötige ich Ihre Unterstützung. Setzen Sie ein Zeichen für Ihre Burg- und Schlossanlage und seien Sie zurecht darauf stolz, dass nahezu alle deutschen Kaiser und Könige von 935 bis 1200 in Allstedt zu Gast waren, Müntzer hier das Reformationsgeschehen enorm beeinflusst hat und Goethe sich hier pudelwohl fühlte. „Das ist des Pudels Kern“, eine Stadt, die geschlossen hinter ihrer Burg- und Schlossanlage steht!

### Die Kinderresidenz des Burg- und Schlossmuseums Allstedt

Im Rahmen eines museumspädagogischen Projektes in Zusammenarbeit mit der LISA, den Erlebniswelt Museen und der Stadt Allstedt können wir auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2015 in der Kinderresidenz zurück blicken.

Im Rahmen dieses Projektes bieten wir Kindern und Schulklassen einen Einblick in das Leben der Menschen im späten Mittelalter bis zur Renaissance. Hier können die Kinder und Jugendlichen auf spielerische Art kleinere Handwerke selber ausprobieren, sich mit dem Leben der Kinder in der damaligen Zeit vertraut machen sowie die Geschichte unserer Burg- und Schlossanlage kennenlernen.

Verpackt in ein Tagesprogramm hat Langeweile hier keinen Platz und in den hist. Kostümen fühlen sich unserer Ritter und Burgfräulein pudelwohl.

Wir bieten die Programme der Kinderresidenz ganzjährig an. Neben Schulprojekten können auch Kindergeburtstage durchgeführt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer des Schlossmuseums: 034652/519 oder per E-Mail: [schloss-allstedt@allstedt.de](mailto:schloss-allstedt@allstedt.de).

### Veranstaltungsvorschau auf die kommenden Monate im Jahr 2015

30. August 2015 – Aufführung eines Theaterstückes mit der Theatergruppe von **Tempus Saltus** – nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Tagespresse und Aushängen

02. Oktober 2015 – **Burgabend mit dem Duo „Holler & Wendel“** in der Hofstube des Schlossmuseums, Die Musiker bringen die schönsten und besten Songs der Rock- und Popgeschichte mit nach Allstedt.

24. Oktober 2015 – **Tim Oshea & Freunde** sind wieder zu Gast im Burg- und Schlossmuseum. Mit ihren wunderschönen Folksongs und einfühlsamen Melodien bringen die Musiker das Lebensgefühl der grünen Insel mit in die Hofstube und zu ihrem Publikum.

14. November 2015 – **Konzert mit dem Duo „Siebenschläfer“** aus Halle

Das neue Projekt von Klaus Adolphi (HORCH/The Aberlour's) mit Kathrin Peter (Opernchor Halle/Cantiga) widmet sich Liedern von Renaissance bis Romantik, von Angel-bis Anhaltsachsen,

von Shakespeare bis Adolphi. Keltische Mystik trifft auf Vaganterverse des 12. Jahrhunderts, Eichendorff auf Kollege Novalis, deutsche Historie auf schottische Legenden.

29. November 2015 – **Adventskonzert** Motetten, internationale Songs und die schönsten Advents- und Weihnachtslieder mit dem Kammerchor des Geschwister Scholl Gymnasiums Sangerhausen.

26. Dezember 2015 - **Weihnachtskonzert in der Schlosskapelle** Zum traditionellen Weihnachtskonzert laden Götz Schneegass und Freunde in die barocke Schlosskapelle ein.

## Veranstaltungsrückblick Monate Juni/Juli 2015

### Allstedter Burgsingen am 14. Juni 2015

Zum traditionellen Gemeinschaftsveranstaltung des Chorkreises Mansfeld – Südharz und dem Burg- und Schlossmuseum Allstedt unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Allstedt Herrn Jürgen Richter wurde in diesem Jahr zum 21. Mal eingeladen.

Die teilnehmenden Chöre aus Ballenstedt, Quenstedt, Gonna, Obersdorf, Riestedt, Ufrungen und Hettstedt brachten ein breites Spektrum ihres Repertoires den zahlreich erschienen Freunden des Chorgesangs zum Besten.

Von klassischen Chorstücken über Evergreens bis hin zur Volksmusik und Folklore, dargeboten im wunderschönen Ambiente des Allstedter Burghofes war es eine rundum gelungene Veranstaltung.

Einen besonderen Dank sei hiermit noch einmal an Herrn Venor und Herrn Kieling, den Allstedter Troddeldatschen sowie den Mitarbeitern des Burg- und Schlossmuseums für die Organisation dieser Veranstaltung gesagt.

### Ausstellungseröffnung am 21. Juni 2015 im Schlossmuseum Allstedt

„Kunst in Holz und Papier“

Eine besonders schöne und liebevoll gestaltete Ausstellung von zwei Künstlerinnen welche beide mit nachfolgenden Zitaten zu ihrer Kunst stehen:

„Liebe zur Schönheit ist Geschmack. Das Schaffen von Schönheit ist Kunst.“ (R.W. Emerson 1803 - 1882)

„Gesprochene Worte sind wie Vögel, sie fliegen fort. Gedruckte Worte gleichen dem Inhalt einer Schüssel, den meine Augen löffeln und mich sättigen mit dem Vorrat der nicht alle wird.“ (Erika Schirmer) Frau Tura Jursa hat bei vielen Wanderungen in der Natur des Harzes ihre Inspirationen zu ihren Arbeiten gewonnen und dabei die Liebe zu ihrer Heimat nicht verloren. Dieses spiegelt sich in den 3-D-Holzbildern und Skulpturen wieder.

Frau Erika Schirmer textet und komponiert schon seit über 60 Jahren Kinderlieder. Das Lied „Kleine weiße Friedenstaube“ entstand auf Anregung von Picassos Friedenstaube im Jahr 1948 und wird noch heute in aller Welt gesungen.

Die Vielseitigkeit ihres Schaffens beweist sie in Lyrik, Prosa, mit ihren wundervollen Scherenschnitten, duftigen Blütenbildern, Liedtexten und Kompositionen. Die Ausstellung, ist noch bis zum 30. August 2015 im Schlossmuseum zu sehen und ist ein lohnenswertes Ziel für einen Abstecher auf den Schlossberg der kleinen Rohnestadt.

### Aktion Ihre Besten im Harz

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt, der Harzer Tourismusverband hat eine Aktion gestartet, die ich Ihnen ans Herz legen möchte: Unter 300 Freizeit- und Kultureinrichtungen im Harz werden diejenigen gewählt, die sich bei den Gästen besonderer Beliebtheit erfreuen.

Wenn Sie ein Zeichen für Burg & Schloss Allstedt setzen möchten und Ihr Museum als Favoriten sehen, so stimmen Sie ab. Wir freuen uns über jede Stimme, die Sie der Burg- und Schlossanlage und dem Museum zu Teil werden lassen:

Und so funktioniert es:

1. Besuchen Sie die Internetseite [www.Ihre-Besten-im-Harz.de](http://www.Ihre-Besten-im-Harz.de)
2. Finden Sie Ihren Favoriten über die Orts- oder Themensuche.
3. „Herzen“ Sie Ihren Favoriten.

Ihre Mühen sind auch nicht umsonst.

Es gibt auch etwas zu gewinnen. Mehr Informationen zur Aktion, zu den Gewinnen und den Teilnahmebedingungen erhalten Sie unter: [www.Ihre-Besten-im-Harz.de](http://www.Ihre-Besten-im-Harz.de)

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Teilnahme!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und verbleibe

Mit sonnigen Grüßen vom Schlossberg

*Adrian Hartke*

*Leiter von Burg & Schloss Allstedt*

## Ein aufregendes Schuljahr im AWO-Hort „Pffikus“ in Allstedt neigt sich dem Ende zu

Nun ist das Schuljahr 2014/2015 auch schon wieder geschafft und wir können mit Stolz auf sehr viele schöne und aufregende Ereignisse zurück blicken.

Auch im Juni fanden noch einmal ganz tolle Höhepunkte statt. Wie jedes Jahr gab es eine Übernachtungsparty für die 3. und 4. Klasse. Dieses Mal wurde vom 12. zum 13.06. in den Horträumen der Schule übernachtet. Am zeitigen Nachmittag wurde erst einmal mit Hilfe einiger Eltern das Luftmatratzenlager aufgebaut. Alle waren sehr aufgeregt und freuten sich auf die lange Nacht mit den Freunden. Das Wetter war wie für uns gemacht und die Sonne strahlte vom Himmel. Also schnappten wir unsere Badesachen und ab ging es ins Freibad von Allstedt. Das war ein Wasservergnügen und wir ließen den langen Schultag hinter uns. Zum Abendbrot ging es dann wieder zurück in den Hort. Dort wurden Grill und Feuerkorb entfacht und es gab Würstchen, Stockbrot und noch so manche andere Leckerei. Die nächste Überraschung ließ nicht lange auf sich warten, denn eine historische Feuerwehr fuhr vor und wir durften einige Runden damit drehen. Unser Gesang aus der Feuerwehr war in den Straßen von Allstedt gut zu hören. Als es dunkel wurde, legten wir den Feuerkorb noch einmal nach und es gab Marshmallows. Nach einem langen warmen Sommerabend ging es irgendwann doch auf die Matratzen und ein schöner Film brachte uns gute Träume für die Nacht. Am anderen Morgen bereiteten wir gemeinsam mit den Eltern ein großes Frühstück auf dem Schulhof vor und ließen es uns schmecken. Wir werden gern an diese Tage zurück blicken und danken den tatkräftigen Helfern für die Unterstützung.



Ein weiterer Höhepunkt im Monat Juni war das Jubiläum der AWO. 25 Jahre ist eine stolze Zeit im Dienste der Menschen, die mit viel Herz und persönlichem Einsatz täglich gelebt und gearbeitet wird. Wir wollten zu den Feierlichkeiten auch unseren Beitrag leisten und uns im Namen der Kindeinrichtungen bedanken. So probten die Kinder von der Musikgruppe viele Wochen ein großes Programm ein und waren stolz dies vorführen zu dürfen. Herzlichen Dank auch an Frau Hering, die für uns anschließend eine leckere Kuchenrunde organisiert hatte.



Den Abschluss des Schuljahres bildet nun die große Hofparty im Juli. Der Grill wird angezündet und viele Spiele werden auf dem Schulhof stattfinden. Auch eine Disco wird uns in Partystimmung versetzen.

Für die Unterstützung der Eltern, die uns zu all unseren Feiern mit Würstchen, Kuchen und vielem mehr versorgen, sei an dieser Stelle noch einmal ein großes „Dankeschön“ ausgesprochen. Ohne ihre Mithilfe könnten wir so manchen Höhepunkt nicht so gut gestalten.

Wir die Kinder und das Team vom AWO-Hort „Pfiffikus“ in Allstedt wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns nun auf erholsame Sommerferien und viele Unternehmungen, über die wir im September wieder berichten werden.

*Die Kinder und Erzieher Team vom AWO-Hort „Pfiffikus“ in Allstedt (Annette Fuchsel)*

## Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

**3. September 1905, vor 110 Jahren**

Das diesjährige Kinderfest wird am Montag, dem 4. September 1905, „Unter den Linden“ abgehalten werden. Hoffentlich ist diesem Tag schönes Wetter beschieden.

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

**Vorsitzender:**

**Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608**

**Stellv. Vorsitzender:**

Axel Knobloch, Tel. 034652 670365

Internet: [www.angelverein-allstedt.de](http://www.angelverein-allstedt.de)

E-Mail: [angelverein-allstedt-online.de](mailto:angelverein-allstedt-online.de)

#### Termine

Das beliebte Familienangeln findet am Samstag, 22. August 2015, ab 13.00 Uhr, am Allstedter Vorwerksteich statt.

Am Donnerstag, dem 3. September 2015, 19.00 Uhr, trifft sich der Vorstand im Vereinsdomizil am Allstedter Vorwerksteich.

*hjl*

## Hexe Tillys Ferienangebote auf Burg und Schloss Allstedt

Jetzt gibt es Kräuter in Hülle und Fülle, ob im eigenen Garten oder in der freien Natur! Über deren Wirkung, Anwendungsarten oder Weiterverarbeitung gibt Kräuterhexe Tilly Auskunft und zusätzliche Anregungen, denn hinter so manchem „Unkraut“ verbirgt sich ein wahres Schätzchen! In der historischen Burgküche – jeweils dienstags in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr – erleben Sie eine Kräuterhexe in ihrem Element.

Außerdem sind immer mittwochs ab 13.00 Uhr die Gespenster los! Unter dem Motto „Wieviele Gespenster bewachen das Schloss?“ gilt es die kleinen „Monster“ zu finden, die sich während des Tages in den Museumsräumen versteckt halten.

So können die großen und kleinen Gespenstersucher ganz nebenbei die Burg- und Schlossanlage erkunden. Als Erinnerung an diesen Tag darf sich jedes Kind ein kleines Gespenst mit nach Hause nehmen.

Erwachsene zahlen jeweils den regulären Museumseintritt von 6,00 €, die Kinder 5,50 € für die Gespenstersuche.

## Rassegeflügelzuchtverein Allstedt 1890 e. V.

**Vorsitzender: Rolf Klausung**

**Tel.: 034652 12249**

**Nienstedter Straße 522**

**06542 Allstedt/OT Wolferstedt**

**125 Jahre organisierte Geflügelzucht in Allstedt und Umgebung zum Erhalt und Verfeinerung von Kulturgut und Artenvielfalt**



Zum Jubiläum des 125-jährigen Bestehens des Geflügelzuchtvereins Allstedt ließen sich die Züchter deren Ehefrauen mit Ehrengästen verewigen.

Seit 125 Jahren gibt es in Allstedt organisierte Geflügelzucht. Derzeit sind 26 Mitglieder davon ein Jugendlicher.

Begonnen hatte alles im Jahre 1890 mit einem Verein für Geflügelzucht und Vogelschutz.

Im Jahre 1890 gibt es nachweislich 2 Bekanntmachungen im Allstedter Wochenblatt.

Sonntag, den 13. und Montag, den 14. Oktober er. im Etablissement Cluß, Allstedt

IV. Große Junggeflügel-Ausstellung

Thüringen und Umgegend.

ALLSTEDT, den 14. Oktober.

Die vom hiesigen Geflügelzuchtverein veranstaltete Ausstellung von Junggeflügel wurde gestern Nachmittag 2 Uhr eröffnet. ...

Aus diesen beiden Anzeigen geht hervor, dass der Geflügelzuchtverein 1890 bestanden hat, kann nicht mehr nachgeforscht werden, weil dazu die Unterlagen fehlen.

Das Gründungsjahr wurde deshalb 1890 festgelegt.

Mit einer Festsitzung am 11. Juli 2015 begingen die Mitglieder das 125. Jubiläum ihrer Vereinsgründung, in der dekorierten rustikalen Scheune der Gaststätte zum Schwan von Wolferstedt. Es gab Grußworte vom Bürgermeister Jürgen Richter, dem Vorsitzenden des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter Mansfeld-Südharz Gerald Wudi. Ebenso ehrten die Vereinsvorsitzenden des RGZV Osterhausen Rudolf Bornhake, der Vorsitzende des RGZV Wolferstedt Ronald Voß.

Der Vorsitzende Rolf Klausing zeichnete aus diesem Anlass verdienstvolle Mitglieder aus.

In der Festansprache des Vorsitzenden wurde aus dem Vereinsleben von damals bis heute berichtet.

Die Entwicklung kann nur lückenhaft geschildert werden. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde der Verein wieder aktiviert. (1922 12 Mitglieder)

1918 - 1937 gab es Unterbrechungen, ab 1941 stehen Protokollbücher zur Verfügung. Ein arbeitsfähiger Vorstand wurde gebildet.

Paul Gebhardt Vereinsleiter

Walter Ester Stellvertreter

1944 Anschaffung einer Brutmaschine der Fa. Haase

02.11.1944 durch Einwirkungen des II. Weltkrieges wurden die Vereinsversammlungen eingestellt.

08.12.1945 erste Versammlung nach dem Krieg. Neuer Vorstand:

Walter Ester, Vorsitzender

Paul Schmidt Stellv. u. Zuchtwart

Barth Kassierer

Artur Schewtschke Schriftführer

**1958 auf der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand neu gewählt**

Walter Ester Vorsitzender

Werner Barth stellv. Vorsitzender

O. Becker Kassierer

Artur Schewtschke Schriftführer

Gerhard Klausing Zuchtwart

Erich Hebner Ringwart

**1963 Neuwahl des Vorstandes**

Walter Ester Vorsitzender

Walter Laute Schriftführer

Artur Schewtschke Zuchtwart

**1965 Neuwahl des Vorstandes**

Walter Ester Vorsitzender

Gerhard Agthe stellv. Vorsitzender

O. Becker Kassierer

Walter Laute Schriftführer

**1967 Neuwahl des Vorstandes**

Werner Otto Vorsitzender

Walter Ester stellv. Vorsitzender

Werner Kühne Zuchtwart

Ru. Kollomasnick Kassierer

Gerhard Agthe Schriftführer

**1975 Neuwahl des Vorstandes**

Werner Otto Vorsitzender

Gerhard Agthe stellv. Vorsitzender

Ru. Kollomasnick Kassierer

Rolf Klausing Zuchtwart

**1994 Neuwahl des Vorstandes**

Rolf Klausing Vorsitzender

Volker Wolfram stellv. Vorsitzender

Elke Klausing Kassierer

Aribert Lisker Schriftführer

Klaus Hasselbarth Zuchtwart

Nach der Jubiläumsveranstaltung wird am 21.11. - 22.11.2015 die Ausstellung folgen. Diese Ausstellung wird vielseitig gestaltet sein. Wer mehr über uns wissen möchte, hat Gelegenheit unsere Veranstaltungen zu besuchen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat 19.00 Uhr in der Bahnhofsgaststätte Allstedt.

Adelbert Knobloch

## Heimatverein Allstedt e. V.

### Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

### Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a

06542 Allstedt

### Informationen für Mitglieder und Freunde

#### Rückblick

#### 18. Hoffest war Veranstaltungshöhepunkt im Jubiläumsjahr 2015

Unser diesjähriges Hoffest am 13. Juni stellte den Höhepunkt im Rahmen der Veranstaltungen anlässlich unseres 25-jährigen Vereinsjubiläums 2015 dar. Die lautstarke Eröffnung des Festes durch mehrere Kanonenschüsse, gezündet vom Schützenverein Beyernaumburg um Vereinsvorsitzenden Friedo Blume, kündigte dies bereits an.

Zahlreiche Vereine, Freunde und Förderer, darunter der Heimatverein unserer Partnerstadt Trendelburg in Hessen, der Heimatverein Mönchpffil-Nikolausrieth, der Allstedter Gesellenverein (AGV), der Gewerbeverein Allstedt, Bürgermeister und Vereinsmitglied Jürgen Richter, Prof. Klaus Gallwitz und viele andere überbrachten aus Anlass unseres Jubiläums Glückwünsche.



Josef Reddemann, stellv. Vors. des Heimatvereins Trendelburg und der Trendelburger Orstvorsteher Dieter Uffelmann übermittelten Glückwünsche aus der Partnerstadt)

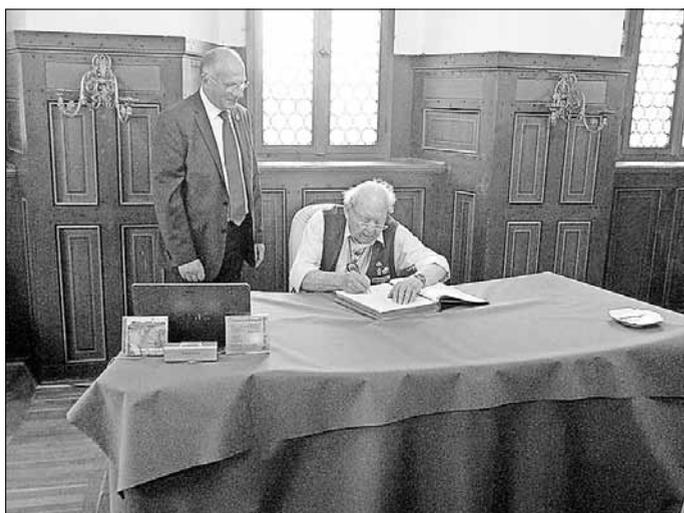


Ute Heineck und Doris u. Reinhard Ringel überbrachten Glückwünsche vom Gewerbeverein Allstedt



*Prof. Klaus Gallwitz, Inhaber des Hoffest- Grundstückes Markt 11 und Förderer und Mitglied unseres Vereins, wünschte dem Verein weiterhin viel Erfolg und wurde als Vereinsförderer mit einer Zeichnung des Allstedter Schlosses von Karl Koppka geehrt)*

Im Rathaus wurde unser Vereinsgründer Erich Brödel am Festmorgen mit einem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Allstedt für sein vielfältiges Engagement bei der Bewahrung unserer Traditionen und der Pflege unsere Allstedter Mundart gewürdigt (die MZ berichtete).



*Vereinsgründer Erich Brödel bei seinem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Allstedt*

Den kulturellen Auftakt des Hoffestes gab mit dem musikalischen Frühschoppen das Kyffhäuserlandorchester unter der bewährten Leitung von Musikschullehrer Maik Menzel. Währenddessen konnte am Vereinsstand u. a. die diesjährige Jubiläumsausgabe unserer Vereinsbroschüre „Lindenblatt für Allstedt und Umgebung“ erworben werden und fand wie immer viele interessierte Abnehmer. In 22 Beiträgen kann darin Wissenswertes und Unterhaltendes aus früheren Zeiten nachgelesen werden.

Die gastronomische Versorgung der zahlreichen Festgäste lag in den bewährten Händen der Heimatvereinsfrauen und unserer Freunde vom Allstedter Gesellenverein und klappte wie immer bestens.

Höhepunkt im kulturellen Nachmittagsprogramm waren die Kinder und Erzieher der AWO- Kita „Am Kreuzberg“ mit einem wunderschön und originell in Szene gesetzten Märchenspiel: Das Waldmännchen und der Zwerg hatten im Wald ein großes Märchenbuch gefunden und die Kinder ließen alle Märchenfiguren lebendig werden, die aus dem Märchenbuch heraustraten. Ein großes Dankeschön an die Kinder und Erzieher für diese unver-

gessliche Aufführung, die vom zahlreichen Publikum mit langanhaltendem Beifall bedacht wurde!



*Märchenaufführung der AWO-Kita Kreuzberg*

Schwungvolle Akteure im Nachmittagsprogramm waren auch die Mitglieder der Frauen-Line-Dance-Gruppe des Heimatvereins Allstedt um Choreografin Ute Schlenstedt.

Die Cowboy- Ladys sorgten für echte Country- Stimmung und wurden dafür ebenfalls mit viel Beifall belohnt.



*Die Frauen Line-Dance-Gruppe des Heimatvereins brachten im Nachmittags-Programm Western- Feeling auf die Bühne*

Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle auch an DJ „Schorsch“, der die Aktionen gekonnt moderierte und mit sicherem Instinkt immer die richtige Musik auflegte!

Bürgermeister Jürgen Richter gilt unser Dank für eine 100 Euro-Spende anlässlich unseres Jubiläums, Marie Ehrh für ihr selbst gebackenes Jubiläumsbrot in Form einer 25 und dem Heimatverein Oberröblingen für die mit einer 25 verzierte leckere Jubiläumstorte!

Unser Dank gilt außerdem den Mitarbeitern des Spielmobils „Fantasia“ vom Sportbund Mansfeld-Südharz um Frau Karin Röder, die mit ihren Angeboten für Spaß und Freude bei den Kindern sorgte sowie den „Allstedter Troddeldatschen“ und Kräuterhexe Tilly für die Bereicherung unseres Festes.

Abendlicher Höhepunkt des Jubiläumsfestes war der Tanz mit „Rena und Band“ aus Sangerhausen. Mit einer Mischung aus Rock, Pop und bekannten Schlagern sorgte die vielseitige Band um Frontfrau Rena den ganzen Abend für gut gelaunte Gäste und eine prall gefüllte Tanzfläche.

Unser Dank gilt nicht zuletzt den wechselnden Theken-Teams sowie allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren, die vor und hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf des gelungenen Jubiläumsfestes gesorgt haben!

## Arbeitseinsatz an der Allstedter Teichbrücke

Am 20.06.15 wurde die Allstedter Teichbrücke in einem Arbeitseinsatz von Heimatvereinsmitgliedern mit einem neuen Schutzanstrich versehen. Allen an dieser Aktion Beteiligten sei auf diesem Wege herzlich gedankt.



*Vereinsmitglieder versehen die Allstedter Teichbrücke mit neuem Schutzanstrich*

## Sommersonnenwendfeuer erneut gut frequentiert

Auch unser Sommersonnenwendfeuer fand wieder regen Besucherzuspruch. Alt und Jung kamen am Abend des 21. Juni am Schlossbergehenmal zusammen, um das traditionelle Feuer lodern zu sehen und bei flotten Schalmeyenklängen, Deftigem vom Grill und kühlen Getränken einen stimmungsvollen Sommerabend miteinander zu verbringen.



*Das Schalmeyenorchester Mönchpiffel- Nikolausrieth umrahmte das Sommersonnenwendfeuer mit bekannten und beliebten Gassenhauern*

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr nutzten die Gelegenheit, unserem Verein Glückwünsche zum 25jährigen Bestehen auszusprechen und einen „Jubiläumsschluck“ in Form einer XXL-Flasche zu überreichen. Dafür sei Ihnen herzlich gedankt! Ein Dankeschön gilt außerdem Familie Rudi Hölzel für die gastronomische Versorgung!

## Verein unterstützte Kirchenjubiläum

Die Feierlichkeiten anlässlich des 250jährigen Jubiläums unserer Allstedter Stadtkirche St.Johannis Ende Juni 2015 unterstützte unser Verein mit der Absicherung eines Getränkestandes. Den Vereinsmitgliedern und Helfern um Gerald Eichentopf, die dies abgesichert haben, sei auf diesem Wege ein Dankeschön ausgesprochen!

## Besuch beim Wolferstedter Ortschronisten Carl Grosch

Heimatgeschichte verbindet. Schon lange wollten wir dem Wolferstedter Ortschronisten Carl Grosch, mittlerweile 86 Jahre alt und in Folge mehrerer Schlaganfälle an den Rollstuhl gebunden, einen Besuch abstatten. Jahrelang hat Carl Grosch unsere Vereinsbroschüre „Lindenblatt“ mit seinen Beiträgen bereichert. Am 22. Juni 2015 besuchte ich ihn zusammen mit Helmut Kunert in seinem Haus in Wolferstedt.

Seine Frau führte uns ins hinein und Carl Grosch begrüßte uns freudig strahlend im Rollstuhl.

Frau Grosch hatte einen leckeren Kuchen gebacken und wir tranken Kaffee von einem Service mit Wolferstedter Motiven, welches so nur einmal angefertigt wurde, wie uns die Groschs stolz berichteten. Wir erhielten Einblick in die umfassenden familiengeschichtlichen Forschungen Carl Groschs, die er in drei dicken Bänden akribisch zusammengetragen hat.

Eine Arbeit von ungeheurem Fleiß, erstellt nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten.

Zur Chronik seines Heimatortes Wolferstedt hat Carl Grosch, wenn wir uns recht erinnern, sage und schreibe 28 Bände zusammengetragen! Uns kamen seine heimatgeschichtlichen Vorträge in Wolferstedt in den Sinn, bei denen nie ein Stuhl im Saal frei blieb, so groß war das Interesse der Einheimischen an seinen Aufzeichnungen. Er kannte jede Familie und hat jedes Ereignis für die Nachwelt festgehalten.

Seine Banklehre und seine spätere Tätigkeit als Hauptbuchhalter kamen ihm im Hinblick auf die sehr sauber und akribisch geführten Aufzeichnungen sicher zugute.

Voller Respekt vor diesem Lebenswerk verabschiedeten wir uns von den Groschs und wünschten Carl und seiner lieben Frau alles Gute.



*Nette Gastgeber - Carl Grosch und seine Frau Traudchen*

## Vereinsstand auch beim 188. Allstedter Lindenmarkt dabei

Traditionell beteiligte sich unser Verein auch am 188. Lindenmarkt mit einem Info- und Verkaufsstand. Verkaufsschlager war erwartungsgemäß unser Jubiläumslindenblatt. Aber auch Lindenblätter früherer Jahrgänge und die neue Broschüre „Geschichten und Gedichte in Allstedter Mundart“ von Erich Brödel wurden gerne gekauft.

Den wechselnden Standteams sowie den Mitgliedern, die den Auf- und Abbau unseres Vereinspavillons bei subtropischem Klima bewerkstelligten, sei auf diesem Wege herzlich gedankt!

## Ehefrau Karl Koppkas besuchte Gedächtnis-Ausstellung

Noch bis Ende September 2015 kann die Gedächtnis-Ausstellung „Allstedter Motive in Grafiken und Bildern von Karl Koppka (1932-2010) im Allstedter Heimatvereinshaus Am Schild 17a

an jedem ersten Sonntag im Monat in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr kostenlos besichtigt werden. Eine ganze Reihe von Interessenten hat die aus über 30 Arbeiten bestehende kleine Ausstellung, die aus Anlass unseres 25-jährigen Vereinsjubiläums gezeigt wird, bereits besichtigt.

Am 5. Juli besuchte auch Frau Koppka, die bei der Ausstellungseröffnung im Mai leider nicht anwesend sein konnte, mit ehemaligen Arbeitskollegen ihres Mannes die kleine Gedächtnisschau. Dabei wurden Erinnerungen aufgefrischt und der Blick auf Karl Koppka erweitert, der auch ein heimatgeschichtlich interessierter Sammler war und manches historische Ereignis in Fotos dokumentiert hat. Frau Koppka hat die kleine Schau, eine Schenkung ihres Mannes an den Heimatverein Allstedt, noch um einige Leihgaben (farbige Arbeiten und Federzeichnungen) bereichert.



Frau Koppka, 4. v. l., mit ehemaligen Arbeitskollegen ihres Mannes in der Gedächtnis-Ausstellung im Heimathaus, rechts Helmar Roland  
(Fotos: H. Kunert, R. Böge)

**Runde Geburtstage**

Folgende Vereinsmitglieder feiern im September 2015 runde Geburtstage:

Thomas Schlennstedt  
55. Geburtstag  
Heinz Walther  
Helmut Lohöfener  
Prof. Klaus Gallwitz  
Erich Brödel



65. Geburtstag  
70. Geburtstag  
85. Geburtstag  
90. Geburtstag

Elisabeth Rademacher aus Reutlingen (Die Tochter von Dr. Franz Rauch, besser bekannt als „Rauchs Fränzchen“) feiert im September 93. Geburtstag. Sie ist damit nach Margarethe Hüttemann (95) unser zweitältestes Vereinsmitglied. Der Heimatverein Allstedt wünscht allen genannten Geburtstagskindern Gesundheit, Zuversicht und Glück!

R. Böge

**Freiwillige Feuerwehr Allstedt**

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,  
Thomas-Müntzer-Straße 9  
06542 Allstedt  
Tel. 034652/733  
Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn  
Thomas-Müntzer-Straße 11  
06542 Allstedt  
Tel. 034652 727

**In der Feuerwehrchronik geblättert  
3. September 1930, vor 85 Jahren**

**Betrifft: Entschädigung für Löschhilfe in Landgrafroda**

Auf dem Weg zur Löschhilfe nach Landgrafroda ist die Deichsel der Spritze gebrochen, welche erneuert werden muß. Den Betrag von 25,00 Mark wurde bei der Versicherung eingereicht. Da es nicht zur Loschhilfe kam, solle sich nun Allstedt und Landgrafroda den Restbetrag von 54,00 Mark teilen. Die Gesamtkosten betragen 80,00 Mark, die sich zusammen setzen aus 15,00 Mark Fuhrlohentschädigung 39,00 Mark Entschädigung für die Feuerwehrmannschaft 25,00 Mark für die zerbrochene Deichsel

**Termine**

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 20. August und 3. September 2015, 19.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Einsatzübung mit anschließender operativ-taktischer Schulung bzw. Auswertung der Übung. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

*hjl, nach Information der Wehrleitung*

**Kaninchenzuchtverein G 46 e. V. Allstedt**

Vorsitzender:  
Herr Ludwig Hutterer  
Katharinenrieth 55  
06542 Allstedt  
Tel. 034652 12004

Zu unserer Monatsversammlung im Juli wurde nochmals über die freien Gärten gesprochen. Wir suchen dringend Leute, die auch mit Kaninchen umgehen können.

Die Pacht für einen Garten wird nach Größe berechnet, dazu Wasser und Stromkosten. Anmeldungen bitte an o. g. Anschrift.

Tipps für Fütterungshygiene

- Futternäpfe und Tränken regelmäßig reinigen
- Futterreste regelmäßig entfernen
- Starterfutter bei Jungtieraufzucht anwenden
- Rohfaserreich füttern
- im Sommer Weichfutter nach 20 min. entfernen, da Gefahr der Gärung und Erhitzung besteht
- bei Fertigfutter auf Verfallsdatum achten
- einwandfreies Trinkwasser auffüllen

*Vereinsmitglied  
Renate Becke*



**Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**

Am 15. Juli 2015, feierte unser Sportveteran von der Abteilung Fußball

**Kurt Ritschel**

seinen 75. Geburtstag.  
Der Vorstand des SV Allstedt e. V. gratuliert nachträglich zu dem Ehrentag.

*Thomas Schlennstedt  
Vorsitzender des SV Allstedt e. V.*



## SV Allstedt

### Abt. Vorschulsport

Am Mittwoch, dem 08.07.15, verabschiedete die Abteilung vom Vorschulsport 6 Kinder in die Schule. Wie in jedem Jahr war es für die „Abgänger“ ein sehr aufregender Tag und ein kleiner Vorgeschmack auf die bevorstehende Einschulung.

Jeder von ihnen erhielt eine Zuckertüte mit einem Andenken an die Zeit beim Vorschulsport. Beim gemeinsamen sportlichen Spielen konnten sich die großen und kleinen Sportkinder auf der Hüpfburg von Katec so richtig austoben und dank Café Latte bekamen sie noch eine leckere Abkühlung gesponsert.

Den Nachmittag rundete das gemeinsam gestaltete Buffet der Eltern ab, wo für jeden Geschmack etwas Leckeres dabei war. Wir, die Übungsleiter, möchten uns hiermit bei allen fleißigen Helfern und den Familien für ein gelungenes Fest bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Grundschule Allstedt für das Bereitstellen der Räumlichkeiten und dem „Eiscafé Latte“.

Wir wünschen unseren Schulkindern alles Gute und viel Erfolg in der Schule. Allen anderen Sportkindern wünschen wir einen schönen Sommer. Wir freuen uns euch nach der Sommerpause wieder begrüßen zu dürfen.

„Sport frei“

## Abteilung Rollhockey



### Zwei Spiele - zwei Siege

„Der vierte Anlauf musste absolviert werden, denn das Spieljahr 2014/2015 in der 2. Rollhockey-Bundesliga ist zu Ende. Dreimal war das Spiel schon angesetzt, aber der Gegner hatte triftige Gründe und alles würde in ihrem Interesse vertagt. Für Allstedt galt es die Pflichtspiele noch zu akzeptieren, wenn es auch tabellenmäßig keine Verbesserung gab.“

Teilweise bei Starkregen wurde die erste Partie angepfeiffen und es begann wie ein Paukenschlag. Yves Karlstedt kam schon in der ersten Spielminute zu zwei Treffern, ehe Jan Schlennstedt in der dritten Spielminute zum 3 : 0 erhöhte. Die Gäste, keine nasse Spielfläche gewöhnt, taten sich schwer. In der sechsten Spielminute kamen sie zum 3 : 1-Anschlusstreffer. Yves Karlstedt erhöhte zum 4 : 1 bzw. 5 : 1, ehe Mario Lehmann das 6 : 1 markierte. Für Allstedt schossen noch Maik Rohne, Marko Willi, Patrick Kliesch und Tim Schlennstedt weitere Siegtore. Am Schluss des Spieles hieß es 23 : 4 für Allstedt. Die Gäste spielten auch fast 10 Minuten mit drei Feldspielern, da ein Spieler verletzt war und behandelt werden musste.

Das zweite Spiel am Sonntagvormittag konnte auf trockener Spielfläche ausgetragen werden. Man war wieder gut drauf, die Chancenverwertung allerdings schlecht. Das Resultat des Vortages sollte es nicht werden. Nach 12 Spielminuten war es Mario Lehmann, - der das 1 : 0 besorgte. Patrick Kliesch schoss in der 20. Spielminute zum 2 : 0 ein. Kurz vor dem Pausenpfeiff verkürzten die Gäste zum 2 : 1. Obwohl weiterhin spielbestimmend taten sich die Allstedter schwer. Yves Karlstedt erhöhte in der 27. und 34. Spielminute zum 3 : 1 bzw. 4 : 1, ehe in der 35. Spielminute die Gäste zum 4 : 2 Anschlusstreffer kamen was auch der Schlusstand war. Besonders in der zweiten Spielhälfte waren die Gäste sehr aktiv und machten es den Allstedtern schwer.

Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Maik Rohne (3.), Jan Schlennstedt (2), Marko Willi (3), Patrick Kliesch (5), Maik Hirschfeld, Mario Lehmann (3), Tim Schlennstedt (1) und Yves Karlstedt (10).

Am 7. August 2015 ging unsere Rollhockeyspielerin, Sportfreundin

**Jennifer Jänecke**

mit ihrem

**Sebastian Bollmann**

den Bund für das Leben ein. Alle Sportfreunde der Abteilung Rollhockey vom SV Allstedt e. V. gratulieren nachträglich recht herzlich



*Thomas Schlennstedt*

*Abteilungsleiter Rollhockey*



## VOLKSSOLIDARITÄT

Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich-

Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes: Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Veranstaltungen im August/September 2015

**Achtung, bitte beachten!**

**Aus technischen Gründen finden zurzeit keine Veranstaltungen in unserem Vereinsraum statt.**

**Wenn alles gut läuft, wird der Hansarbeitsnachmittag am Dienstag, dem 25. August 2015, 14.00 Uhr, wieder im Vereinsraum stattfinden.**

### Veranstaltungen außer Haus

**Mittwoch, 12. August 2015, 14.00 Uhr**

Wir laden recht herzlich zu unserem Sportfest auf dem Platz „Unter den Linden“, auf der Freiterrasse der Gaststätte „Zur Anglerlaube“ recht herzlich ein. Eine rege Beteiligung an den einzelnen Wertungsstationen ist erwünscht.

**Mittwoch, 19. August 2015, 18.00 Uhr**

Zu unserem Lampionfest auf dem Schulhof der Grundschule laden wir alle Senioren recht herzlich ein. Gute Laune ist mitzubringen.

**Mittwoch, 26. August 2015, 14.00 Uhr**

In unserem Vereinsraum wollen wir die Geburtstagsfeier des Monats August durchführen. Alle Senioren, die in dem genannten Monat Geburtstag hatten oder noch im Rest August noch haben, laden wir in unserem Vereinsraum recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

### Vorgesehene Veranstaltungen im September

**Mittwoch, 3. September 2015, 14.00 Uhr**

Kaffeemittag auf Burg & Schloss Allstedt. Wer mit möchte, bitte bei Freundin Friedrich melden.

**Für Mittwoch, dem 9. September 2015, ist unser Herbstfest vorgesehen**

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

### Das war bei uns los

Das diesjährige Sommerfest fand bei schönstem Wetter statt. Eröffnet wurde das Fest durch die Kinder vom Awo-Hort „Pffikus“ und der Hortnerin, Frau Füchsel. Die Kinder waren mit Freude dabei und nahmen gern die Einladung an die gemeinsame Kaffeetafel an. Freundin Friedrich hatte anschließend noch einige unterhaltsame Überraschungen bereit, sodass auch dieser Nachmittag wie im Fluge verging. Herzlichen Dank an die Awo-Hortkinder unter der Leitung von Frau Füchsel.

Aus technischen Gründen wurde die Geburtstagsfeier des Monats Juli in den Allstedter Ortsteil Nienstedt verlegt. Dort waren wir zu Gast in der privaten Kindereinrichtung bei Frau Heselbach. Es war gleichzeitig eine schöne Gelegenheit zum 10.

Einrichtungsjubiläum zu gratulieren. Die Kleinen wurden mit Zuckertüten überrascht. Nicht nur die Kinder, die in die Schule kommen bekamen eine Zuckertüte, nein, alle Kinder wurden damit beglückt. So ging wieder ein Nachmittag mit schönen Eindrücken zu Ende für den wir uns bei den Kindern und den Mitarbeitern recht herzlich bedanken.

**Geburtsgratulation**

*Spruch des Monats*

*Lass deine Augen offen sein, geschlossen deinen Mund, und wand'le still, so werden dir, geheime Dinge kund. Dann weißt du, was der Rabe ruft und was die Eule singt, aus jedes Wesens Stimme dir ein lieber Gruß erklingt.*

*(Hermann Löns)*

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 12. August bis 8. September 2015 Geburtstag haben und wünschen viel Gesundheit sowie alles erdenklich Gute.

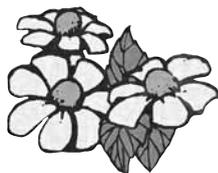
Frau Anni Hulin, Frau Christa Hünerbein, Frau Kerstin Nagel, Frau Herta Andrae, Frau Dora Liebhold, Frau Ingrid Getschmann, Frau Helga Rudolf, Frau Annemarie Pfeiffer, Frau Reinhild Goldschmidt, Frau Ines Mann und Frau Mariechen Kühnold.



*hjl, nach Information von Freundin Friedrich*

**OT Beyernaumburg/Othal**

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- |                                 |                    |
|---------------------------------|--------------------|
| am 17.08. Frau Rosemarie Pauer  | zum 74. Geburtstag |
| am 23.08. Frau Elsa Wahl        | zum 83. Geburtstag |
| am 25.08. Frau Monika Kemmling  | zum 72. Geburtstag |
| am 28.08. Herrn Günter Kemmling | zum 77. Geburtstag |
| am 31.08. Frau Anne Richter     | zum 91. Geburtstag |
| am 01.09. Herrn Paul Koch       | zum 71. Geburtstag |
| am 01.09. Frau Ingrid Steckel   | zum 75. Geburtstag |
| am 02.09. Frau Gertrud Wagner   | zum 85. Geburtstag |
| am 03.09. Herrn Kurt Bierwisch  | zum 75. Geburtstag |
| am 06.09. Herrn Kurt Engler     | zum 75. Geburtstag |

**Diakonie-Sozialstation**

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 21.09.2015 um 14.00 Uhr in der alten Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

**Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes**

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

**Ausbildungsstart in den Villen Aura und Terra**

Anfang Juli wurden die sechs neuen Auszubildenden durch Barbara Klose, Leiterin der Villa Aura und Villa Terra, Premiumlebenswelten für Menschen im Alter, mit einer kleinen Zuckertüte begrüßt. In einer Informationsveranstaltung wurde das Ausbildungskonzept und das Leitbild von Projekt 3, welches ganz unter dem Motto „Liebe leben“ steht, vorgestellt.

Ab dem 1. August werden die Azubis ihre Ausbildung zum Altenpfleger beginnen. Dabei lernen die Auszubildenden nicht nur in einer Einrichtung, sondern es wird nach jedem Ausbildungsjahr zwischen Villa Aura und Villa Terra gewechselt. So lernen unsere Azubis die Arbeit mit älteren Menschen, aber auch mit behinderten Menschen und mit Menschen mit Suchthintergrund kennen. Während der dreijährigen Lehrzeit stehen den Auszubildenden in jedem Haus zwei Mentoren mit Rat und Tat zur Seite.

Derzeit lernen in beiden Häusern 25 Auszubildende. In diesem Jahr erhielten zwei Azubis, nach bestandener Prüfung, einen Arbeitsvertrag als examinierter Altenpfleger.

Die Villa Aura und die Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 gGmbH. Seit 2002 leben in der Villa Aura 60 ältere, pflegebedürftige Damen und Herren. Die Villa Terra wurde 2010 eröffnet und bietet 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen – Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenz - ein neues Zuhause. Nähere Infos unter [www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de).



**Die Ritter sind los!**

Projektwochen zum Thema Ritter im Mittelalter fanden Ende Juni in der Kita Beyernaumburg statt. In dieser Zeit wurde viel gebastelt, alles was ein Ritter oder ein Burgfräulein so braucht: Doppelaxt, Schwert, Schild, Haarschmuck, Ketten, Spiegel, Girlanden, Wappen und für jedes Kind ein Ritterhemd. Natürlich wurde auch viel über das Mittelalter erzählt und so manche Geschichte vorgelesen. Beim Rittersportfest hatten dann alle ihre selbst gemachten Ritterhemden an und nahmen am Ritterturnier teil. Hier gab es natürlich nur Gewinner und alle bekamen am Ende einen Ritterorden. Auch gab es einen morgendlichen Ritterschmaus mit „Fettbemme“, „Ritterbrot“ mit Kassler und Mus sowie die berühmten süßen „armen Ritter“ und es schmeckte manchen besser als gedacht.



### Höhepunkt war am Freitag unser „Sommer-Ritter-Zuckertüten-Fest“!

Spiel und Spaß waren wie jedes Jahr großgeschrieben, aber das Beste waren natürlich die echten Ritter. Sie zeigten Showkämpfe oder wie ein Katapult funktioniert. Auch durften die Kinder das „federleichte“ Kettenhemd anprobieren. Als am Ende die tapferen Ritter den Schloßdrachen suchten, besiegten und noch eine Schatzkiste fanden, war die Aufregung groß. Die zukünftigen Schulanfänger wurden noch zum Ritter geschlagen und bekamen ihre langersehnten Zuckertüten, welche in der Schatzkiste waren.



Noch einmal alle zusammen in der Kita übernachteten, bevor am Morgen alle Eltern und Geschwister zum gemeinsamen Frühstück kamen.

Für alle war es wieder ein gelungenes Fest.

Ein großes **Dankeschön** allen fleißigen Kuchenbäckern, allen Helfern und vor allem unseren Sponsoren, welche uns mit Sachspenden oder Barem unterstützten. Sie alle trugen zum Gelingen des Festes bei und nur durch sie alle ist so ein Fest möglich!

Danke sagen die Kinder und das Team der Kita „Buratino“ e. V. Beyernaumburg

## OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.08.	Herrn Heinz Zimmermann	zum 87. Geburtstag
am 18.08.	Herrn Willi Knorr	zum 79. Geburtstag
am 18.08.	Frau Vera Wagner	zum 81. Geburtstag
am 01.09.	Frau Rita Rohland	zum 74. Geburtstag
am 04.09.	Frau Helga Wahl	zum 76. Geburtstag
am 07.09.	Frau Helga Otilie	zum 75. Geburtstag

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

### Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

13.08.2015	AVON-Beratung Frau Dell
27.08.2015	Spielenachmittag
10.09.2015	Fahrt nach Pölsfeld

## OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.08.	Frau Barbara Machlitt	zum 74. Geburtstag
am 15.08.	Frau Barbara Knauth	zum 73. Geburtstag
am 22.08.	Herrn Konrad Kniewel	zum 77. Geburtstag
am 30.08.	Frau Inge Siebenhüner	zum 83. Geburtstag
am 07.09.	Herrn Edgar Hans	zum 76. Geburtstag

## OT Liedersdorf

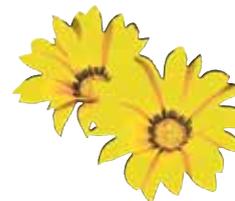
Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 20.08.	Frau Irene Ringel	zum 81. Geburtstag
am 29.08.	Frau Ingeborg Bauer	zum 81. Geburtstag
am 03.09.	Frau Sigrun Dornack	zum 70. Geburtstag

## OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen/Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



<b>OT Einsdorf</b>		
am 13.08.	Herrn Harald Senkel	zum 71. Geburtstag
am 20.08.	Frau Waltraud Wolligand	zum 82. Geburtstag
am 05.09.	Herrn Gerhard Krautwurst	zum 82. Geburtstag
am 08.09.	Frau Magdalene Gebhardt	zum 82. Geburtstag
<b>OT Mittelhausen</b>		
am 13.08.	Frau Dorothea Arnold	zum 81. Geburtstag
am 15.08.	Frau Marie Banisch	zum 90. Geburtstag
am 15.08.	Herrn Helmut Thiem	zum 82. Geburtstag
am 22.08.	Frau Jutta Gebhardt	zum 74. Geburtstag
am 25.08.	Frau Hulda Nicolai	zum 87. Geburtstag
am 28.08.	Herrn Walter Hesse	zum 83. Geburtstag
am 04.09.	Herrn Edgar Kögel	zum 73. Geburtstag
am 05.09.	Frau Helene Schlenstedt	zum 89. Geburtstag



## OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.08.	Herrn Herbert Andree	zum 72. Geburtstag
am 20.08.	Frau Dora Paul	zum 92. Geburtstag
am 24.08.	Frau Johanna Grundler	zum 73. Geburtstag

## OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 17.08.	Herrn Gerhard Kloss	zum 70. Geburtstag
am 25.08.	Frau Ilse Ittrich	zum 83. Geburtstag
am 04.09.	Frau Ernestine Schließke	zum 84. Geburtstag

### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 15.09.2015 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



**OT Einzingen**  
am 18.08. Frau Christa Behm zum 86. Geburtstag

### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 07.09.2015, um 14.00 Uhr in der Gaststätte „Erdachse“ statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 25.08.	Herrn Herbert Förster	zum 76. Geburtstag
am 27.08.	Herrn Horst Rösner	zum 77. Geburtstag
am 02.09.	Frau Ursula Solle	zum 79. Geburtstag

## OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.08.	Frau Charlotte Meyer	zum 82. Geburtstag
am 02.09.	Herrn Reinhard Büchel	zum 76. Geburtstag
am 02.09.	Herrn Gerdt Siebenhüner	zum 78. Geburtstag
am 05.09.	Frau Elfriede Hilbrecht	zum 80. Geburtstag
am 06.09.	Frau Marianne Siebenhüner	zum 79. Geburtstag

## OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 16.08.	Frau Gisela Krause	zum 76. Geburtstag
am 20.08.	Frau Dorothea Schließke	zum 81. Geburtstag
am 21.08.	Herrn Kurt Rinkleib	zum 81. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienst

am 23.08.15, um 10 Uhr mit Familie Schultz

## Sonstiges

### Standortmarketing Mansfeld-Südharz

Netzwerk „Wir für Mansfeld-Südharz“ Unternehmensgesundheitstag „Gesunde Mitarbeiter – erfolgreiches Unternehmen“ Mehr als 60 Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Gäste haben sich am 30. Juni 2015 im Mansfeld-Museum Hettstedt zum 1. Unternehmensgesundheitstag „Gesunde Mitarbeiter – erfolgreiches Unternehmen“ zusammengefunden.

Dazu hatte das Netzwerk „Wir für Mansfeld-Südharz“ – ein Verbund von 12 lokalen Institutionen und Unternehmen aus dem Landkreis – eingeladen. Ziel des Unternehmensgesundheitstages war es, das Thema Mitarbeiter-, aber auch Unternehmensgesundheit als einen wichtigen Baustein der betrieblichen Maßnahmen zur Fachkräftesicherung in den Mittelpunkt zu stellen.

Dabei stand nicht das abstrakte betriebliche Gesundheitsmanagement im Fokus, sondern ganz praktische Maßnahmen die zum Wohl der Mitarbeiter beitragen und so, oft nebenbei, krankheitsbedingte Ausfallzeiten minimieren und kostenintensive Ausfälle vorbeugen. Dazu stellten Susanne Kiefer, Hoteldirektorin des Naturresort Schindelbruch, Uwe Ritzmann, Geschäftsführer der HALLOG GmbH und Dr. Andreas Lehmann, Klinikgeschäftsführer der HELIOS Klinik Sangerhausen an ganz praktischen Beispielen ihre konkreten Erfahrungen und Aktivitäten vor. So sei es für Susanne Kiefer wichtig, dass sich die Mitarbeiter mit dem Unternehmen identifizieren und sich wohl fühlen.

„Wir haben daher ein ganzes Paket an Leistungen geschürt, das zur Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeiter beiträgt“, sagte Kiefer. Denn insbesondere im Gastgewerbe würden es als erstes die Gäste merken, ob ein Mitarbeiter motiviert sei. Für Dr. Andreas Lehmann ist deshalb klar: „Ein betriebliches Gesundheitsmanagement ist mehr, als die Bezahlung des Fitnessstudios für die Mitarbeiter“. Auch lohne es, in die Gesunderhaltung der Mitarbeiter, aber auch in die der Unternehmer zu investieren. Uwe Ritzmann rechnete vor: „Wenn wir einen 5 Prozent höheren Krankenstand hätten, müssten wir 10 zusätzlich Mitarbeiter einstellen“.

Die Kosten dafür lägen mehr als 10 Mal höher als der jetzige Aufwand. „Die Beispiele machen deutlich, dass es zwar unterschiedliche Herangehensweisen gibt, aber allen das Wohlergehen der Mitarbeiter ausgesprochen wichtig ist“, so die einhellige Meinung der Mitglieder des Netzwerks ‚Wir für Mansfeld-Südharz‘. Bei nüchterner Betrachtung würde sehr schnell klar, dass die anfängliche Investition in Zufriedenheit und Gesundheitsbewusstsein der Mitarbeiter deutlich mehr Nutzen bringe, als der Kostenaufwand bei Personalausfall oder bei Umstrukturierung durch, im schlimmsten Fall, Fluktuation, hieß es weiter. Neben den guten Erfahrungen der Unternehmen konnten sich die Besucher des Unternehmensgesundheitstages auch über medizinische Themen wie Stress und Burn-Out informieren. Dazu hielten Mediziner unterschiedlicher Fachrichtungen sehr anschauliche Vorträge, die sich nicht nur an das Gesundheitsbewusstsein der Unternehmer richteten.

Neben dem anspruchsvollen Vortragsprogramm bot der Nachmittag auch die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen, ins Gespräch zu kommen und Anregungen zu diskutieren. Schon jetzt plant das Netzwerk „Wir für Mansfeld-Südharz“ weitere Veranstaltungen, die sich vor allem an Unternehmer im Landkreis Mansfeld-Südharz richten. Darunter auch eine nächste Neuaufgabe des Unternehmensgesundheitstages. Das Netzwerk war im Mai 2015 gegründet worden und ging aus mehreren schon länger tätigen Arbeitsgruppen hervor, die sich mit der Fach- und Arbeitskräftesituation im Landkreis beschäftigten.

NEU! Unternehmensbesuche: Wir werden künftig noch mehr konstruktiv MIT statt ÜBER die Unternehmen der Region reden! U.a. zu folgenden Themen: Breitbandbedarf, Fachkräfte- und Nachwuchsgewinnung, Fördermöglichkeiten für Investitionen in F+E und Weiterbildung, Innovationen, energetische Fördermöglichkeiten, Schnittstelle zur kommunalen Verwaltung,

Standortentwicklung. In diesem Kontext führen wir regelmäßige Unternehmensbesuche durch, um den kontinuierlichen Kontakt zwischen den ansässigen Unternehmen und den Kommunen sowie dem Landkreis, insbesondere zu allen regionalen und lokalen Herausforderungen zu intensivieren. Wir verbinden damit das Ziel, die Entwicklungsmöglichkeiten der ansässigen Wirtschaft sicherzustellen und die Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen aktiv und umfassend durch die kommunale Ebene zu unterstützen.

NEU! Kostenlose Beratung der Investitionsbank Sachsen-Anhalt aus einer Hand- für Unternehmer, Gründer und Privatpersonen Für Unternehmer: z.B. bei Investitionsabsichten, zur Vorfinanzierung eines Auftrags oder bei Einstellung bzw. Qualifizierung von Mitarbeitern. Für Existenzgründer: Zur Information über das gesamte Beratungs- und Unterstützungsangebot in Sachsen-Anhalt. Für Privatpersonen: Als Besitzer oder Vermieter einer Immobilie mit Modernisierungsabsichten oder als Selbstnutzer für den Erwerb von Wohnraum, Neubau bzw. Modernisierung Termine, Details und Anmeldung

NEU! Gebündelte Messeauftritte an Hochschulen Im Landkreis Mansfeld-Südharz gibt es mittlerweile zahlreiche Unternehmen, die Studierenden und AbsolventInnen verschiedenste Einsatzmöglichkeiten wie Praktika, Absolventen- oder Trainee Stellen, Werkstudententätigkeiten, Abschluss- oder Bachelorarbeiten etc. anbieten möchten.

Diese Angebote möchten wir bündeln.

Zur Meldung NEU! JEDEN LETZTEN DIENSTAG IM MONAT! Kostenlose Unternehmersprechtag mit der „tti - Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg GmbH“. Das Unternehmen bietet ein ganzheitliches Dienstleistungsangebot zur Unterstützung bei Forschung, Entwicklung oder Innovation.

Termine und Anmeldung NEU! Welcome Center – auch bei der Fachkräftesuche interessant! Für Familien, die ihren Wohnsitz neu im Landkreis Mansfeld-Südharz nehmen wollen, gibt es die Möglichkeit eines zinslosen Darlehens. Damit sollen Kosten für Umzug und Ersteinrichtung oder auch für ein neues Auto beglichen werden können. Das Darlehen kann bis zu 25.000 Euro betragen. Weiter BUSINESS LOUNGE by SEE IN FLAMMEN Unternehmen aus Mansfeld-Südharz, Saale- und Burgenlandkreis, Halle und darüber hinaus vernetzen sich in außergewöhnlichen Locations in stilvollem Rahmen. Anmeldungen unter alexander.treizel@bvmw.de Alle Infos Rückblick (mit Präsentation): „Systematische Ideenentwicklung nach dem EDISON-Prinzip“ Weiter Rückblick (mit Präsentation): „Möglichkeiten der Kooperation im Maschinen- und Anlagen- sowie Metallbau mit den Hochschulen Merseburg, Magdeburg-Stendal und Harz“ Weiter Mansfeld-Südharz braucht Breitband! Melden Sie hier Ihren Bedarf: [www.breitband.sachsen-anhalt.de](http://www.breitband.sachsen-anhalt.de)

Unternehmensnachfolgebörse: [www.nexxt-change.org](http://www.nexxt-change.org) MITMACHEN! 8: AVW-Unternehmerpreis Mit freundlichen Grüßen Andreas Blümner Unternehmensservice Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Investportal Unternehmensportal Gründerportal Tourismusportal Impressum SMG bei facebook, SMG bei youtube Geschäftsführer: Mark Lange Vors. des Aufsichtsrates: Rainer vor der Straße Gesellschafter: Landkreis Mansfeld-Südharz, Stadt Sangerhausen, Lutherstadt Eisleben, Stadt Hettstedt, Stadt Allstedt, Einheitsgemeinde Seegebiet Mansfelder Land Sitz: Sangerhausen Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal, HR B 212892 Sparkasse Mansfeld-Südharz IBAN: DE50800550080601004795 BIC: NOLADE21EIL [cid:image002.jpg@01D0B8C3.645DB260]



IMPRESSUM

**Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen**  
Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt  
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
  - Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
  - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
  - Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, [www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)
  - Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskoth
- Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen, Beginn 07.09.2015  
Tel.: 03464 572407

Karl-Liebknecht-Straße 31  
06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter [www.vhs-sgh.de](http://www.vhs-sgh.de) oder im Programmheft.

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
40010	Englisch f. den Urlaub A1/1	ab 01.10.2015 - 16:30 Uhr	Sangerhausen
40100	Englisch für den Urlaub A1/2	ab 14.09.2015 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
40410	Englisch A1/5	ab 08.09.2015 - 18:15 Uhr	Sangerhausen
41001	Englisch B1/3	ab 09.09.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
40910	Englisch B1/2	ab 07.10.2015 - 16:30 Uhr	Roßla
41611	Englisch Conversation	ab 09.09.2015 - 14:00 Uhr	Sangerhausen
42210	Französisch f. den Urlaub A1/2	ab 08.09.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
42010	Französisch f. den Urlaub A1/1	ab 29.10.2015 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
42910	Französisch Fortgeschrittene	ab 10.09.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
43110	Spanisch für den Urlaub A1/1	ab 07.09.2015 - 19:10 Uhr	Sangerhausen
46010	Norwegisch für den Urlaub A1	ab 21.09.2015 - 18:15 Uhr	Sangerhausen
49200	Deutsch als Fremdsprache	ab 07.09.2015 - 15:00 Uhr	Sangerhausen
50001	Computer für Einst. Senioren	ab 07.09.2015 - 14:00 Uhr	Sangerhausen
50031	Computer f. Einst. Win8.1/10	ab 07.09.2015 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
50091	Computer für Einst. Roßla	ab 07.09.2015 - 18:30 Uhr	Roßla
50092	Computer für Einst. Kelbra	ab 08.10.2015 - 16:30 Uhr	Kelbra
51001	Tablet-PC für Einst. Senioren	ab 11.09.2015 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
51032	Tablet-PC für Einsteiger	ab 19.09.2015 - 08:00 Uhr	Sangerhausen
51033	Handy und Tabletkurs	ab 08.09.2015 - 18:30 Uhr	Roßla
52401	Computerclub Senioren/Mo.	ab 06.07.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub Senioren/Di.	ab 07.07.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub Senioren/Fr.	ab 03.07.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52404	Computerclub Senioren/Di.	ab 08.09.2015 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
52406	Computerclub/Do.	ab 02.07.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
30012	Autogenes Training	ab 30.09.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30210	Hatha Yoga	ab 10.09.2015 - 17:15 Uhr	Sangerhausen
30211	Hatha Yoga	ab 10.09.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
30300	Lachyoga	ab 09.05.2015 - 10:00 Uhr	Sangerhausen
30410	Qigong/Tai-Chi	ab 12.10.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
30610	Progressive Muskelensp.	ab 07.09.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
31010	Gymnastik für jedermann	ab 07.09.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31211	Wirbelsäulengymnastik	ab 07.09.2015 - 15:30 Uhr	Sangerhausen
31611	Herz-Kreislauf-Training	ab 07.09.2015 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
31810	Stepp-Aerobic	ab 10.09.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31830	Aerobic Dance Workout	ab 09.09.2015 - 20:00 Uhr	Sangerhausen
32010	Einführung Hypnose	ab 06.10.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
32020	Selbsthypnose	ab 03.11.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
34010	Hören und Gehörverbesserung	ab 15.09.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
20060	Filzkurs	ab 07.09.2015 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
20020	Nähen mit der Maschine	ab 01.10.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
20050	Einführung Maschinennähen	ab 16.09.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
20610	Herbstliche Floristik	ab 06.10.2015 - 17:00 Uhr	Sangerhausen

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

## August

Der August wurde benannt nach Augustus, dem ersten Kaiser des römischen Weltreiches. Bei uns hieß er früher auch Erntemonat, Ernting, Ährenmonat, Sichelmond, Hitze-, Koch- und Fliegenmonat.

### Sommermittag

Nun ist es still um Hof und Scheuer, und in der Mühle ruht der Stein; der Birnbaum mit blanken Blättern steht regungslos im Sonnenschein.

Die Bienen summen so verschlafen; und in der offenen Bodenlucke, benebelt von dem Duft des Heues, im grauen Röcklein nickt der Puck.

Der Müller schnarcht und das Gesinde, und nur die Tochter wacht im Haus; die lachtet still und zieht sich heimlich fürsichtig die Pantoffeln aus.

Sie geht und weckt den Müllerburschen, der kaum den schweren Augen traut: „Nun küsse mich, verliebter Junge; doch sauber, sauber! nicht zu laut.“

(Theodor Storm)

### 15. August - Maria Himmelfahrt

Maria Himmelfahrt ist das wohl älteste und höchste Marienfest. Es war ursprünglich dem Todestag Marias gewidmet. Der Legende nach fand man bei der Graböffnung statt des Leichnams Blumen und Kräuter, deshalb finden heute vielerorts Kräuterweihen statt

### 24. August - Bartholomäus

Der heilige Bartholomäus ist der Patron der Fischer. Heute geht die Schon- und Laichzeit der Fische zuende, und es darf in den Binnengewässern wieder gefischt werden.